



Laichschongebiet Ossiacher Seebach

- bis 1999 intensive landwirtschaftliche Nutzung (Maisanbau)
- im Jahr 2000 Aufnahme in das ÖPUL Programm als 20 jährige Stilllegung mit gänzlichem Nutzungsverbot
- ab dem Jahr 2000 auf ca. 6 ha Errichtung des Feuchtbiotops mit Naturruhezone (Lebensraum für Fische, Vögel, Amphibien)
- Naherholungsgebiet für Stadt Villach
- Es standen 2 Mio SCHILLING!!!! Zur Verfügung (für Planung und Umsetzung)
- Finanziert durch Abwasserverband Ossiachersee, Gutsverwaltung Landskron, Land Kärnten - Natur- und Umweltschutz, Magistrat Villach
- Bauliche Abwicklung durch Straßen- und Brückenbau des Landes Kärnten sowie Tiefbauabteilung Magistrat Villach



LAND KÄRNTEN Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 8 - Umwelt

Nach Fertigstellung erfolgten zahlreiche Monitorings der aquatischen Fauna und Flora

- Nachweis von ca. 20 Fischarten, welche auch im Biotop ablaichen
- Nachweis von ca. 80 Pflanzenarten
- Nachweis von rund 100 Vogelarten, davon 55 Nahrungsgäste
- Nachweis von 16 Libellenarten
-sowie weitere zahlreiche Amphibienarten....

•und sie sind auch da.....

LAND KÄRNTEN Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 8 - Umwelt



2012/01/03 14:59:20
10 Sec

